

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	23.06.2020	öffentlich

Antrag Freie Linke- Ortsbeiratsfraktion, Änderung der Reinigung Goerdeler Platz

Vorlage Nr.: 20201778

Fraktionsvorsitzender: Bernhard Wadle-Rohe, Seilerstraße 22, 67063 Ludwigshafen

Herrn
Ortsvorsteher Antonio Priolo
Herren Stellvertreter
Osman Gürsoy und Wolfgang Leibig
Ortsvorsteherbüro
Prinzregentenstraße/Ecke Gartenstraße
Gartenstr. 9
67063 Ludwigshafen am Rhein

Ludwigshafen, 2020-04-22/
Wa-Ro-1/6

**Antrag der Freie Linke im Ortsbeirat Nördl. Innenstadt
für die OBR-Sitzung am 23.06. 2020 um 17:00 h Ratssaal im Rathaus,
1. OG**

Änderung der Reinigung des Goerdeler Platzes

Sehr geehrter Herr Priolo,
Sehr geehrter Herr Osman Gürsoy
Sehr geehrter Herr Leibig,

Die Fraktion FREIE LINKE im OBR Nördliche Innenstadt

beantragt das Thema Reinigung des Goerdeler Platzes durch die Mitarbeiter der WBL auf die Tagesordnung zu setzen und die WBL zu diesem Thema zu hören.

Es wird beantragt die gegenwärtigen Formen der Reinigungsmethoden zu ändern.

Begründung:

Am 20. April zwischen 9:30 – 11:00 Uhr reinigten 2 Fahrer und drei mit Gebläsehandmaschinen „bewaffnete“ Mitarbeiter der WBL das Gelände des zugeparkten Goerdler Platzes im Hemshof.

Im „WegblasSammelstaubverfahren“ wirbelten die 3 Männer mit ihren Gebläsemaschinen riesige Staubwolken auf; mit wenig Rücksicht auf umherlaufende Passanten und Frauen mit Kindwagen.

Die Art und Weise wie die Männer den Pollen- und Blütenstaub über den Goerdler Platz zwischen den parken Autos und an den Passantinnen vorbei

wirbelten, stellte nicht nur eine akute Gefährdung der Allgemeinheit dar, sondern im höchsten Maße gefährdeten die Mitarbeiter der WBL sich selbst.

Da sie ohne Atemmasken und Schutzschilder arbeiteten und gegen den Wind den Staub aufwirbelten. Die Schmutzschicht, die sich über die geparkten Autos legte will ich gar nicht groß erwähnen.

Die Fraktion FREIE LINKE sieht dieses Vorgehen als nicht mehr zeitgemäß, und plädiert für eine befeuchtende Wasser-Generalreinigung nach dem Markt am Samstag. Dabei kann ja die vorhandene, maschinelle Bürsten Naß-Aufnahme-Saugtechnik zum Einsatz kommen.

Sollte dennoch der Gebläsehandmaschineneinsatz unausweichlich sein, sollten die Sicherheitsbestimmungen für Mitarbeiter und Bevölkerung besser eingehalten werden, und von Blastechnik auf Saugtechnik zur Blütenpollenbeseitigung, umgestellte werden.

Mit freundlichem Gruß



(Bernhard Wadle-Roße)
Fraktionsvorsitzender Freie Linke